



Im Fachbereich IV (Abteilung Mathematik) der Universität Trier ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/r

## **wissenschaftlichen Mitarbeiters/wissenschaftlichen Mitarbeiterin**

im Fach „Nichtlineare Optimierung“ zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe E 13 TV-L (100%) und die Stelle wird befristet für zunächst drei Jahre besetzt. Eine Verlängerung ist möglich.

Zu den Aufgaben gehören die Unterstützung der Professur „Nichtlineare Optimierung“ in Forschung und Lehre sowie die Beteiligung an der Organisation der Professur. Die Gelegenheit zur Promotion ist gegeben.

Die nichtlineare Optimierung ist insbesondere im Kontext gemischt-ganzzahliger Probleme ein sehr aktives Forschungsfeld. In der Arbeitsgruppe werden sowohl theoretische Eigenschaften dieser Problemklasse analysiert als auch Algorithmen zur Lösung von gemischt-ganzzahligen nichtlinearen Optimierungsproblemen entwickelt. Ein weiteres Themenfeld sind Gleichgewichtsprobleme, die theoretisch analysiert werden (beispielhafte Fragen sind die Existenz und Eindeutigkeit von Lösungen) und für die ebenfalls Lösungsmethoden entwickelt werden. Viele der aktuellen Fragestellungen in der Arbeitsgruppe sind motiviert durch technisch-physikalische oder ökonomische Aspekte im Energiebereich wie z.B. die kostengünstige Steuerung von Gastransportnetzen oder die Analyse des Stromhandels in Deutschland.

Von der/dem Bewerber/in wird erwartet, dass sie/er gerne im Team arbeitet und Freude an angewandter mathematischer Forschung hat. Wir erwarten außerdem die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, Zuverlässigkeit, die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit sowie der sichere Umgang mit der deutschen und englischen Sprache.

Voraussetzung für die Einstellung ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium (im Sinne von §56 Abs. 2 Nr. 1 HochSchG) im Fach Mathematik. Ein Fokus auf Optimierungsfächer während des Studiums ist erwünscht.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Universität Trier ist bestrebt, die Zahl ihrer Wissenschaftlerinnen zu erhöhen und fordert diese nachdrücklich zu einer Bewerbung auf.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse und ggf. Schriftenverzeichnis sowie eine Aufstellung bisher betreuter Lehrveranstaltungen) in einer PDF-Datei werden erbeten **bis zum 31.12.2018** via E-Mail an Prof. Dr. Martin Schmidt ([martin.schmidt@uni-trier.de](mailto:martin.schmidt@uni-trier.de)).